

Germany-Cologne: Engineering design services

OJ S 136/2014 18/07/2014

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR

Postal address: Ostmerheimer Str. 555

Town: Köln

Postal code: 51109

Country: Germany

Contact person: Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR

For the attention of: Herrn Jörg Lenk

E-mail: vergabestelle@steb-koeln.de

Telephone: +49 22122122908

Fax: +49 22122122783

Internet address(es):

General address of the contracting authority: <http://steb-koeln.de>

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.3. Main activity

Environment

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Freiberufliche Leistungen nach HOAI 2013, Grundleistungen und Besondere Leistungen der Leistungsbilder Objektplanung Ingenieurbau, Tragwerksplanung und Objektplanung Freianlagen und Flächenplanung Landschaftsplanung (Landschaftspflegerische Begleitplanung, UVS).

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: Köln.

NUTS code DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Die Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR beabsichtigen die sogenannte „Lindemauer“ in Köln-Sürth sanieren (Instandsetzen) zu lassen. Im linksrheinischen Stadtteil Köln-Sürth wurde in den 1970er Jahren zwischen ca. Rhein-km 674,94 und 675,23 auf einer Länge von rd. 300 m die sog. Lindemauer errichtet. Diese stützt einen etwa 5 m hohen Geländesprung zwischen dem Sürther Leinpfad und dem landseitig anschließenden Gelände und stellt gleichzeitig den Hochwasserschutz in diesem Bereich sicher. Maßgebend für die Beurteilung der Hochwasserschutzfunktion ist das hundertjährige Hochwasser mit einem Bezugspegel von 11,30 mKP. Die Lindemauer grenzt unmittelbar an ein Landschaftsschutzgebiet, ein Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Gebiet sowie an geschützte Landschaftsbestandteile und Biotope, die durch die zu planenden Maßnahmen betroffen sind.

Im Rahmen von durchgeführten Baugrund- und Bauteiluntersuchungen wurden zur Ermittlung des Sanierungsumfangs bereits geohydraulische Berechnungen und eine Nachrechnung der äußeren und inneren Standsicherheit der Lindemauer durchgeführt. Aufgrund der statischen Berechnungen nach den Vorschriften der aktuellen Eurocodes und den damit verbundenen, geforderten Nachweisen ist die Mauer gemäß den heutigen, durch den Gesetzgeber vorgegebenen Rechenverfahren, als nicht standsicher zu beurteilen. Maßgebend ist hier die Belastungssituation ablaufende Hochwasserwelle die dazu führt, dass die Gleitsicherheit und die Sicherheit gegen Grund- und Geländebruch nicht gegeben sind.

Außerdem ist aufgrund der derzeitigen Ausbildung der wasserseitigen Anschlussbereiche von einer gewissen Gefährdung der Standsicherheit der Wand durch Kolkbildung auszugehen. Weiterhin weist die Wand konstruktive Mängel (geringe Betondeckung, Abplatzungen etc.) auf. In dem betroffenen Bereich liegt ein Bootsanlegeplatz u. a. ist dort ein Boot mit dauerhaftem Gastronomiebetrieb ansässig. Der rheinseitig neben dem Leinpfad angrenzende Bereich ist mit Bäumen und Sträuchern bewachsen, teilweise wurzeln diese unter den Sporn der Lindemauer.

II.1.6. CPV code(s)

71320000 Engineering design services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1.

Total quantity or scope

Leistungen der Generalplanung mit nachstehenden Leistungsbildern:

1. HOAI Teil 3, Objektplanung, Abschnitt 3 Ingenieurbauwerke, § 41 ff., Grundleistungen und Besondere Leistungen, u. a. die örtliche Bauüberwachung.

2. HOAI Teil 4, Fachplanung, Abschnitt 1 Tragwerksplanung, § 49 ff., Grundleistungen und Besondere Leistungen.

3. HOAI Teil 3, Objektplanung, Abschnitt 2 Freianlagen, § 38 ff., Grundleistungen und Besondere Leistungen.

4. HOAI Teil 2, Flächenplanung, Abschnitt 2 Landschaftsplanung, § 26 Leistungsbild Landschaftspflegerischer Begleitplan.

Grundleistungen und Besondere Leistungen, u.a. Leistungen zu Umweltverträglichkeitsstudien (UVS) und Erstellung von Unterlagen im Rahmen artenschutzrechtlicher Prüfungen und Prüfungen zur Vereinbarkeit mit der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie.

Die Leistungsphasen 1 bis 4 der vorstehenden Leistungsbilder sollen direkt beauftragt werden.

Die Leistungsphasen 5 bis 9 werden als optionale Leistungen angefragt, die optional mit Erreichen der Voraussetzungen auf Seiten des Auftraggebers beauftragt werden.

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Die Planungsleistungen ab Leistungsphase 5 können erst nach rechtskräftigem Planfeststellungsbeschluss erteilt werden.

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 1.12.2014. Completion 30.9.2017

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von min. 5 000 000 EUR für Personen und Sachschäden (VOF § 5 (4)). Der Nachweis ist mit Zuschlagserteilung vorzulegen bzw. kann nachgefordert werden und ist für die Dauer des Vertrages aufrecht zu erhalten.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Verordnung über Honorare für Architekten- und Ingenieurleistungen HOAI 2013.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Die Bewerbergemeinschaften sind vor Angebotsabgabe nicht verpflichtet, eine bestimmte Rechtsform anzunehmen.

Bewerbergemeinschaften haben mit ihrer Bewerbung eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung (Bewerbergemeinschaftserklärung) unter zwingender Verwendung des anzufordernden Bewerbungsbogens abzugeben,

— in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,

— in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigter Vertreter bezeichnet ist,

— dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,

— dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Wird diese Bewerbergemeinschaftserklärung nicht mit der Bewerbung eingereicht, wird die Bewerbung der Bewerbergemeinschaft zwingend ausgeschlossen.

Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig und führen automatisch zum Ausschluss.

Mehrfachbewerbungen sind auch Bewerbungen unterschiedlicher Niederlassungen eines Bewerberbüros sowie mehrerer Mitglieder ständiger Büro- und Arbeitsgemeinschaften.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: Die Stadtentwässerungsbetriebe Köln wendet das Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG) an. Die gesetzlich geforderten Erklärungen der Bieter müssen spätestens vor Auftragsstellung beim Arbeitgeber vorliegen. Auf die Rechtsfolgen nicht oder nicht rechtzeitig vorgelegter Erklärungen wird hingewiesen.

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: 1. Sämtliche Nachweise sind zwingend anhand des unter I.1) genannten Adresse anzufordernden Bewerbungsbogens zu erbringen. Die Nichteinhaltung der Vorgaben gemäß Hinweisen im Bewerbungsbogen gelten als Ausschlusskriterium.

2. Alle geforderten Erklärungen sind rechtskräftig zu unterschreiben.

3. Nachweis der Befähigung des Bewerbers durch Vorlage der Berufszulassung (s.a. Punkt III. 3.1)).

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten.

4. Nach VOF § 4 (3) sind durch den Bewerber die Personen zu benennen, die die Leistungen erbringen.

5. Erklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung mit Anderen gemäß VOF § 4 (2).

6. Erklärung des Bewerbers, dass keine Ausschlussgründe nach VOF § 4 (9) und (6).

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: 1. Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung nach VOF § 5 (4) mit einer Deckungssumme von mind. 5 000 000 EUR.

2. Erklärung über den Gesamtumsatz und einzelner Ingenieur-/Dienstleistungsbereiche der letzten drei Geschäftsjahre nach VOF § 5 (4).

Minimum level(s) of standards possibly required: Mindestpunktzahl Jahreshonorarumsatz Bewerber der letzten 3 Geschäftsjahre:

— für alle Geschäftsbereiche ≥ 500 000 EUR,

— für die Objektplanung Ingenieurbauwerke ≥ 500 000 EUR,

— für die Tragwerksplanung ≥ 400 000 EUR,

— für die Objektplanung Freianlagen/Flächenplanung Landschaftsplanung ≥ 100 000 EUR,

— für die örtliche Bauüberwachung ≥ 200 000 EUR.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

1. Benennung von Referenzprojekten der letzten 12 Jahre, die mit den angefragten Leistungen vergleichbar sind nach VOF § 5 (5).

2. Benennung der Technischen Leitung nach VOF § 5 (5).

3. Angabe zur Anzahl der Beschäftigten des Bewerbers der letzten 3 Geschäftsjahre nach VOF § 5 (5).

4. Angabe der Technischen Ausstattung nach VOF § 5 (5).

5. Beschreibung der Qualitätssicherung nach VOF § 5 (5) der Leistungserbringung.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu 3.:

Mindestpunktzahl Beschäftigte des Bewerbers:

— Bereich Objektplanung Ingenieurbauwerke > 3 Beschäftigte,

— Bereich Tragwerksplanung > 2 Beschäftigte,

— Bereich Objektplanung Freianlagen/Flächenplanung Landschaftsplanung > 2 Beschäftigte,

— Bereich örtliche Bauüberwachung > 2 Beschäftigte.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: yes

Reference to the relevant law, regulation or administrative provision: Gemäß der Vergabeordnung für freiberufliche Dienstleistungen -VOF- § 19 Qualifikation des Auftragnehmers.

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number 3: and Maximum number 6

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: 1. Fristgerechte Vorlage der geforderten Nachweise, Erklärungen und dem vollständig ausgefüllten Bewerbungsbogen.

2. Die Auswahl der Bewerber erfolgt auf Grundlage der zum Nachweis der Eignung geforderten Angaben, Erklärungen und Unterlagen mit einem Schwerpunkt bei den Referenzprojekten.

Soweit die Mindestanforderungen erfüllt sind, ist die Rangfolge der zu erreichenden Punkte für die Auswahl maßgebend. Bei nicht fristgerechter Abgabe von mit dem Bewerbungsbogen vorzulegender Unterlagen, wird der Bewerber aufgefordert, diese innerhalb von 6 Kalendertagen nachzureichen. Nach Ablauf der Frist wird der Bewerber bei Nichtvorliegen der Unterlagen ausgeschlossen. Die Angaben zu den Referenzprojekten sind im Fall von Bewerbergemeinschaften für diese insgesamt zu machen. Persönliche Referenzen /Mitarbeiterreferenzen sind nicht zugelassen. Kriterien für die Auswahl und die Begrenzung der Anzahl der Bewerber:

1. Qualifikation Bewerber und der projektverantwortlichen Personen (Gewichtung 35 %).

2. Referenzen, Qualität und Vergleichbarkeit (Gewichtung 50 %).

3. Technische Ausstattung, Qualitätssicherung, Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit (Gewichtung 15 %).

Die Rangfolge wird mit Hilfe einer Punktbewertung und anschließender Wichtung der Bewertungskriterien festgelegt. Eine detaillierte Bewertungsmatrix einschließlich in Ansatz gebrachten Unterkriterien ist der „Musterauswertung des Bewerbungsbogens“ zu entnehmen, der bei Anforderung des Bewerbungsbogens zur Verfügung gestellt wird.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Criteria below

1. Konzept zur Durchführung des Leistungsbilds. Weighting 35
2. Gesamteindruck des Bieters und Darstellung der Referenzprojekte. Weighting 35
3. Besondere Leistungen, Nebenkosten und Stundensätze. Weighting 30

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

P4140704GM21

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 20.8.2014 - 10:00

Payable documents: yes

Price: 0,00 EUR

Terms and method of payment: Die Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR wickeln ihre Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe in digitaler Form ab. Die entsprechenden Unterlagen stehen Ihnen auf einer Vergabepattform im Internet zur Verfügung. Näheres entnehmen Sie bitte der Homepage der Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR: <http://www.stebkoeln.de/unternehmen/ausschreibungen/oeffentliche-ausschreibungen-der-steb.jsp>

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

20.8.2014 - 10:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted
German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

Die Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR wickeln ihre Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe in digitaler Form ab. Die entsprechenden Unterlagen stehen Ihnen auf einer Vergabeplattform im Internet zur Verfügung. Näheres entnehmen Sie bitte der Homepage der Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR: <http://www.stebkoeln.de/unternehmen/ausschreibungen/oeffentliche-ausschreibungen-der-steb.jsp>

Die Auswahl der Bewerber bis hin zur Vergabe der Leistung erfolgt wie folgt:

1. Bewerbungsphase, Auswahl der Bewerber für die Angebots- und Verhandlungsphase

anhand der veröffentlichten Kriterien.

Sämtliche Nachweise der Bewerbungsphase sind zwingend anhand des anzufordernden Bewerbungsbogens zu erbringen.

Die Nichteinhaltung der Vorgaben im Bewerbungsbogen gelten als Ausschlusskriterium.

2. Angebots- und Verhandlungsphase:

— Versand von weiteren Projektunterlagen und Unterlagen der vertiefenden Beschreibung des Leistungsbilds,

— Durchführung von Bietergesprächen in Form von Einzelpräsentationen,

— Aufforderung zur Abgabe von indikativen Angeboten mit Submission,

— Auswertung der Bietergespräche und der Honorarvorschläge anhand der veröffentlichten Zuschlagskriterien.

3. Zuschlagserteilung..

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Köln

Postal address: Blumenthalstr. 33

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@brk.nrw.de

Telephone: +49 2211473116

Fax: +49 2211472889

Internet address: <http://www.bezreg-koeln.nrw.de>

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: § 101a Abs. 1 Satz 3, § 101b Abs. 2 und § 107 Abs. 3 GWB Die Frist zur Beantragung von Nachprüfverfahren beträgt 15 Kalendertage nach dem Tage der Absendung. Wird die Information per Telefax oder auf elektronischem Weg versandt, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5.

Date of dispatch of this notice

14.7.2014